Kinderschutzbund-Akademie
Nordrhein-Westfalen

IKIK - Interdisziplinäre Kooperation im Kinderschutz

Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz und das Landeskinderschutzgesetz NRW geben einer interdisziplinären Zusammenarbeit als Verantwortungsgemeinschaft im Kinderschutz ein besonderes Gewicht. Eine gute Kooperation zwischen den Akteur*innen der am Kinderschutz beteiligten Berufsgruppen ist für den Schutz von Kindern und Jugendlichen unbestritten. In diesem Kontext kommt den kommunalen Netzwerken Kinderschutz u.a. die Aufgabe zu, die Rahmenbedingungen für eine gelingende Zusammenarbeit bei möglicher Kindeswohlgefährdung sicher zu stellen.

Rollen und Aufgaben, rechtliche Rahmenbedingungen und Grenzen der jeweiligen Tätigkeit, Berufs-, Handlungs- und Eingriffslogiken der am Kinderschutz beteiligten Akteur*innen müssen bekannt sein und aufeinander abgestimmt werden.

Die inhaltliche Entwicklung der Fortbildung basiert auf enger Zusammenarbeit zwischen dem MKJFGFI und dem Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW. Das Curriculum wird durch speziell geschulte Kursleitungen vermittelt.

Zielgruppe:

Alle Berufsgruppen, die am Kinderschutz beteiligt sind

Inhalt:

Um was und wen geht es?

- Das Kind im Mittelpunkt des interdisziplinären Kinderschutzes (UN-Kinderrechtskonvention, gesetzliche Grundlagen)
- Definitionen und Begriffsklärung: (interdisziplinäre) Kooperation, Kinderschutz, Netzwerke, Gefährdungsformen und Verfahrenswege
- Entwicklung eines gemeinsamen Ziel- und Aufgabenverständnisses
- Gelingensfaktoren und Stolpersteine

Wer macht was und warum?

- Rollen und Aufgaben im Kinderschutz
- Rechtliche Grundlagen / Vorgaben der verschiedenen Berufsgruppen /Auswirkungen auf die Qualität der Kooperation
- Erfahrungsaustausch, Reflexion zu Grenzen der Professionen und wechselseitigen Abhängigkeiten im Kinderschutz
- Reflexion der eigenen Berufsrolle und Haltung

Wie interdisziplinäre Kooperation gelingt

- Formen von Kooperation: fallübergreifende und fallbezogene Kooperation, Mitteilungswege, gemeinsame Standards usw.
- Bedingungen für gute Netzwerkarbeit und gelingende Kooperation
- Schweigepflicht und Datenschutz

Das Kind, die Anderen und ich

- Beispiele aus der Praxis: Unterschiedliche Perspektiven
- Zugang zu und Beteiligung von Kindern und ihren Familien
- Kommunikation und Strategien im Umgang mit Uneinigkeit

Die einzelnen Bausteine können auch als Inhouseveranstaltung gebucht werden, möglichst mit unterschiedlichen Professionen

Termin:	09.11./ 23.11.2027	Anmeldeschluss: 17.10.2027
Kursnr.:	213/ 27	
Ort:	Kinderschutzbund-Akademie NRW, Wuppertal / Barrierefrei nein	
Uhrzeit	10 – 17 Uhr	
Kosten	350,- € (inkl. Verpflegung)	
Referentin:	Britta Widdig, Dipl.-Sozialarbeiterin, Supervisorin (DGSv), Traumapädagogin (BAPt) Kinderschutzfachkraft, IKIK-Kursleitung	

Kontakt
Kinderschutzbund-Akademie NRW
Hofkamp 102 – 42103 Wuppertal
www.ksb-akademie-nrw.de

Ansprechpartnerin Verwaltung
Anne Wissemann
Tel 0202-7476588-20
info@ksb-akademie-nrw.de
Mo 10 - 15 Uhr / Di - Do 10 – 13 Uhr